

**Germany-Jena: Railway construction works**  
**OJ S 65/2023 31/03/2023**  
**Contract notice – utilities**  
**Works**

**Legal Basis:**

Directive 2014/25/EU

---

**Section I: Contracting entity**

**I.1. Name and addresses**

Official name: Jenaer Nahverkehr GmbH  
Postal address: Keßlerstraße 29  
Town: Jena  
NUTS code: DEG03 Jena, Kreisfreie Stadt  
Postal code: 07745  
Country: Germany  
Contact person: Stadtwerke Jena GmbH  
E-mail: [einkauf@stadtwerke-jena.de](mailto:einkauf@stadtwerke-jena.de)  
Telephone: +49 3641/688-340  
Fax: +49 3641/688-345  
**Internet address(es):**  
Main address: [www.stadtwerke-jena.de](http://www.stadtwerke-jena.de)

**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.stadtwerke-jena.de/ueber-uns/einkauf-und-ausschreibung/ausschreibungen.html>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.futura-srm.com>

**I.6. Main activity**

Recreation, culture and religion

---

**Section II: Object**

**II.1. Scope of the procurement**

**II.1.1. Title**

Rekonstruktion Naumburger Straße, Jena

**II.1.2. Main CPV code**

45234100 Railway construction works

**II.1.3. Type of contract**

Works

**II.1.4. Short description**

Rekonstruktion Naumburger Straße, Jena  
Los 01 - Gleis- und Straßenbau, Technische Ausrüstung

#### **II.1.5. Estimated total value**

#### **II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for all lots

### **II.2. Description**

#### **II.2.1. Title**

Gleis- und Straßenbau, Technische Ausrüstung

Lot No: 1

#### **II.2.2. Additional CPV code(s)**

45234121 Tramway works, 45233120 Road construction works

#### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DEG03 Jena, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Naumburger Straße 07743 Jena

#### **II.2.4. Description of the procurement**

Die Jenaer Nahverkehr GmbH beabsichtigt den Gleiswechsel sowie die nördlich angrenzenden Gleise zu rekonstruieren. Die Bauausführung soll im Jahr 2023 stattfinden.

Das Bauvorhaben umfasst fünf Abschnitte:

1. den Gleiswechsel
2. das Streckengleis, Teil 1
3. das Streckengleis, Teil 2
4. die Haltestelle «Stifterstraße» und
5. die Technische Ausrüstung

Mit der vorliegenden Leistungsbeschreibung werden die Gleis- und Straßenbauarbeiten sowie die Erneuerung der Kabelanlagen ausgeschrieben. Die Lieferungen der Schienen und Weichen werden vom Jenaer Nahverkehr in einer separaten Lieferausschreibung beschrieben und vergeben. Somit werden die Schienen und Weichen dem Gleis- und Straßenbauunternehmen beigestellt.

Die Gleisbau- und Straßenbauarbeiten umfassen insgesamt die Verlegung bzw. Herstellung:

- zwei Weichen (W16 und W 17) EW 60R1-50-1:10-R,
- ca. 975 m Querschwellengleisen mit Hartholzschwellen,
- ca. 315 m Querschwellengleisen mit Stahlbetonschwellen,
- die Verlängerung und Anpassung der Haltestelle «Stifterstraße»,
- ca. 5000 m Bahnstrom- und Niederspannungskabel.

Im Zusammenhang mit der Rekonstruktion der Gleisanlagen in der Spurweite 1.000 mm wird auf der gesamten Länge das Verlegeplanum nachverdichtet und bei Bedarf verbessert. Die vorhandenen Planumsschutzschichten bzw. Frostschutzschichten bleiben im Bestand erhalten und werden nur bei Bedarf verbessert. Die vorhandenen Gleiseinfassungen aus Betonborden werden entsprechend der definierten Abschnitte ausgebaut und an das neue Lichtraumprofil in der Lage und Höhe angepasst.

Der Abschnitt des Gleiswechsels erhält neben den beiden neuen Weichen W16 und W17 ein Querschwellengleis aus Hartholzschwellen mit Rillenschienen 60R1 sowie einen Übergang von Rillenschienen 60R1 auf Vignolschienen 49E1. Dieser wird durch werkseitig gefertigte Übergangsschienen hergestellt.

Das Streckengleis, Teil 1 ist als Querschwellengleis mit Hartholzschwellen mit einem Regelabstand von  $a = 750$  mm herzustellen. Vorgesehen ist es dabei, die Gleise in den Bereichen mit Ra-dien über  $R = 200$  m mit Vignolschienen 49E1 auszuführen. Die Bereiche mit Übergangsbögen und Bögen mit Radien  $R < 200$  m sind mit Rillenschienen 55R1 herzustellen. Die Übergänge von rillenlosen Schienenprofilen auf Rillenschienen können vor Ort hergestellt werden. Die Übergangslänge beträgt dabei mindestens 700 mm. Im Bereich der Feuerwehrüberfahrt «Stifterstraße» sind Spannbetonschwellen mit einem Regelabstand von  $a = 600$  mm zu verlegen.

Im Streckengleis, Teil 2 sind ebenfalls Querschwellengleise vorgesehen. Die Bereiche mit Radien  $R > 200$  m sind mit Vignolschienen 49E1 auf Querschwellen aus Hartholz und einem Regelabstand  $a = 750$  mm auszuführen. Der Bereich mit Radien  $R < 200$  m ist als Querschwellengleis mit Rillenschienen 60R1 auf Spannbetonschwellen und einem Regelabstand  $a = 750$  mm auszuführen. Der Übergang vom rillenlosen Schienenprofil auf Rillenschienen erfolgt mit werkseitig gefertigten Übergangsschienen. In diesem Fall befindet sich der Wechsel in der Geraden und ist mit vor-gefertigten Übergangsschienen ( $L = 7.500$  m) herzustellen. Im Bereich der Überfahrt zum GUW13 sind Spannbetonschwellen mit einem Regelabstand von  $a = 600$  mm zu verlegen.

In der Haltestelle «Stifterstraße» sind die vorhandenen Bahnsteige auf die neuen Regellichtweiten der Jenaer Nahverkehr GmbH anzupassen. Im Einzelnen heißt das, dass die Bahnsteigkante einen größeren Abstand zur Gleisachse, eine höhere Einstiegshöhe erhält und dass die Bahnsteigkante verlängert wird. Als Forderung des Betreibers sind Bahnsteigkanten BSK 12 als Winklelement mit werkseitig eingebauter Ankerschiene 28/15 zur Befestigung eines Gummiprofils zu verwenden. Die Gleisquerungen sind als Querungsstelle mit differenzierter Bordhöhe auszuführen. Dafür sind entsprechende Sonderborde zu verwenden.

Wegen der Veränderungen an den Bahnsteigkanten, der zugehörigen Rampenelementen und der neu gestalteten Gleisquerungen sind verschiedene Anpassungen im Fahrbahn- und Gehbahnbereich auszuführen.

#### **II.2.5. Award criteria**

Criteria below  
Price

#### **II.2.6. Estimated value**

#### **II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Start: 09/10/2023 End: 22/12/2023

This contract is subject to renewal: no

#### **II.2.10. Information about variants**

Variants will be accepted: no

#### **II.2.11. Information about options**

Options: no

#### **II.2.13. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:  
no

#### **II.2.14. Additional information**

### **II.2. Description**

### **II.2.1. Title**

Fahrleitungserneuerung Altenburger Straße bis Löbstedt  
Lot No: 2

### **II.2.2. Additional CPV code(s)**

45234100 Railway construction works, 45231000 Construction work for pipelines, communication and power lines, 45234160 Catenary's construction works

### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DEG03 Jena, Kreisfreie Stadt  
Main site or place of performance: 07743 Jena

### **II.2.4. Description of the procurement**

Erneuerung und Verstärkung einer nachgespannten 750-V-Stadtbahn-Fahrleitungsanlage im Streckenbereich Jena nördlicher Fahrleitungsabschnitt 1 im Zuge des BV Gleiserneuerung der Naumburger Straße.

LOS 2: Naumburger Straße zwischen den Haltestellen Altenburger Straße und Löbstedt, straßenbündig als Hochkette an Seitenmasten mit Mehrgleisausleger und Querfeldern. Die Fahrleitungsanlage wird durchgehend mit einem Valthermo-Fahrdraht 120 mm<sup>2</sup> (oder gleichwertiges Material) versehen und das Tragseil mit Cu 120 ausgeführt. Die neuen Querfelder werden mit einem Querschnitt von min. Bz II 50 mm<sup>2</sup> aufgebaut. Die Maste werden als 8-Kant-Stahlmaste ausgeführt. Die Maste sind mittels Stahl-Bohrrohren zu gründen.

Zur Erneuerung der Fahrleitungsanlage sind folgende Leistungen zu erbringen:

Herstellen von Bohrrohrgründungen, Setzen von Stahlmasten, Aufbau von Auslegern, Querfeldern, und Kurvenauszügen inkl. Seilgleitern und Fahrdrahthaltern, Verlegen von Kettenwerksfahrleitung und Einfachfahrleitung, Anbindung der erneuerten Fahrleitungsanlage an den Bestand, Wiederherstellung eines des Anschlusses einer bestehenden Einspeisung. Der Auftragsumfang beinhaltet die Lieferung von Masten, Stahl-Bohrgründungen und allen Anbauteilen. Weiterhin gehören dazu die Montage aller notwendigen Anlagenteile sowie die funktionstüchtige Inbetriebsetzung der fertiggestellten Fahrleitungsanlage.

Im Bauzeitraum werden an gleicher Stelle Gleise und Weichen erneuert. Die Gleismittenachsen werden angepasst, darüber hinaus wird die Haltestelle Stifterstraße neu gebaut. Es ist daher damit zu rechnen, dass gleichzeitig andere Firmen im Baubereich tätig sind (Gleisbau, Haltestellen, Weichenanlagen, Signaltechnik), was zu erhöhtem Koordinierungsaufwand, Behinderungen und anderweitigen Mehraufwendungen führen könnte, die jedoch nicht gesondert vergütet werden. Die Arbeitskoordination obliegt dem Auftragnehmer unter Rücksprache mit der Gleisbaufirma und des Auftraggebers. Ein gemeinsamer bzw. ein mit der Gleisbaufirma abzustimmender Bauzeitenplan ist zu erstellen und dem Auftraggeber 14 Tage nach Auftragsvergabe zur Prüfung vorzulegen. Die Vorgaben der Gleisbaufirma sind maßgebend für die Bauzeitenplanung des AN.

### **II.2.5. Award criteria**

Criteria below  
Price

### **II.2.6. Estimated value**

### **II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Start: 09/10/2023 End: 22/12/2023  
This contract is subject to renewal: no

### **II.2.10.**

### **Information about variants**

Variants will be accepted: no

### **II.2.11. Information about options**

Options: no

### **II.2.13. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:  
no

### **II.2.14. Additional information**

## **Section III: Legal, economic, financial and technical information**

---

### **III.1. Conditions for participation**

#### **III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers**

List and brief description of conditions:

Auszug aus dem Handelsregister oder dem vergleichbaren Register des Heimatlandes des Bieters (gegebenenfalls in Kopie). Der Auszug darf nicht älter als 12 Monate gerechnet ab dem Tag der Absendung der Bekanntmachung dieses Verfahrens sein.

Eigenerklärung des Bieters, dass:

- über sein/ihr Vermögen weder das Insolvenzverfahren noch ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde,
- sich sein/ihr Unternehmen nicht in Liquidation befindet,
- er seine/sie ihre Verpflichtung(en) zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt hat/haben,
- keine rechtskräftige Feststellung über berufliche Verfehlungen besteht
- er/sie sich bewusst ist/sind, dass eine falsche Angabe den Ausschluss zur Folge hat,
- er/sie im Auftragsfall die Haftpflichtversicherung für die gesamte Vertragslaufzeit zur Verfügung stellt/stellen,
- der von ihm/ihnen vorgelegte Auszug/Auszüge aus dem Handelsregister (ggfls. in Kopie) jeweils den aktuellen Eintragungsstand wiedergibt/wiedergeben.
- nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit des Bewerbers in Frage stellt
- sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat

#### **III.1.2. Economic and financial standing**

List and brief description of selection criteria:

- Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung
- den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind
- die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal
- Berufshaftpflichtversicherung für Personenschäden: min. 5.000.000 €

Sach- und Sonstige Schäden: min. 3.000.000 €

Werden die geforderten Deckungssummen nicht erreicht, so ist eine Erklärung des Versicherers beizufügen, dass

- die Deckungssummen im Auftragsfall angepasst werden oder
- im Auftragsfall eine objektbezogene Versicherung abgeschlossen wird.

Die Bescheinigung darf nicht älter als 12 Monate gerechnet ab dem Tag der Absendung der Bekanntmachung dieses Verfahren sein. Eine Nichterfüllung oder Nichtvorliegen der Erklärung führt zur Nichtberücksichtigung im weiteren Verfahren.

### **III.1.3. Technical and professional ability**

List and brief description of selection criteria:

Los 01:

Vorlage des Eintrages in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) für die Leistungsbereiche "412\_01 Gleisbauarbeiten" und "411\_04 Pflasterdecken, Plattenbeläge und Einfassungen" oder Vorlage von zwei geeigneten Referenzen für den Leistungsbereich Gleisanlagen über früher ausgeführte Bauaufträge in Form einer Liste oder einer Referenzbescheinigung. Eine geeignete / vergleichbare Referenz liegt vor, wenn jeweils folgende Mindestanforderungen erfüllt sind:

Gleisanlagen: Ausführung Neubau oder Umbau von Gleisanlagen im öffentlichen Personennahverkehr, Leistungen mit VOB-Abnahme innerhalb der letzten 7 Jahre erbracht (VOB-Abnahme nach dem 01.01.2015), Angabe Auftraggeber, Name und Telefonnummer, Angabe Projektbeschreibung, Angabe erbrachte Leistungen im Referenzprojekt, Bausumme ohne Gleismaterial von mindestens 400.000 € (netto)

Los 02:

1. Eigenerklärung des Bieters/der Bietergemeinschaft, dass er /sie die technische Leistungsfähigkeit besitzt, ein System anzubieten, das den Ausschreibungsunterlagen entspricht.
2. Angabe von min. 1 bis max. 5 realisierten Referenzprojekten (Unternehmensreferenzen und Referenzen der vorgesehenen Projektmitarbeiter) aus den letzten 10 abgeschlossenen Geschäftsjahren für den Bau von Fahrleitungsanlagen die in Bezug auf Art, Umfang und Schwierigkeit mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.

Inhalt der Referenzen:

- Auftraggeber und Ansprechpartner mit Adresse und Telefonnummer
  - Vorlage eines Referenzschreibens – soweit vorhanden
  - Lage des Bahnsystems und Besonderheiten (Angaben zum Umfeld und zur Strecke / Betriebshof)
3. Angabe der Gesamtanzahl der ausgeführten Leistungen aus den letzten 10 abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar sind
  4. Eigenerklärung des Bieters – bei Bietergemeinschaften von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft – über die Anzahl der Mitarbeiter, die mit Planung und Bau von bahnstromtechnischen und personenschutztechnischen Anlagen beschäftigt sind.
  5. Im Falle von Unterbeauftragung: Eigenerklärung des Bieters/der Bietergemeinschaften zur Ausführung von Nachunternehmerleistungen und Bezeichnung der Leistungen, die an Unterauftragnehmer vergeben werden soll. Eine Benennung der Nachunternehmer muss mit dem Angebot erfolgen.

### **III.1.6. Deposits and guarantees required**

Vertragserfüllungs- und Gewährleistungsbürgschaft

## **Section IV: Procedure**

#### **IV.1. Description**

##### **IV.1.1. Type of procedure**

Open procedure

##### **IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**

##### **IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

#### **IV.2. Administrative information**

##### **IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate**

Date: 05/05/2023 Local time: 10:00

##### **IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates**

##### **IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted**

German

##### **IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender**

Tender must be valid until: 30/06/2023

##### **IV.2.7. Conditions for opening of tenders**

Date: 05/05/2023 Local time: 10:00

Place:

Digitale Öffnung über die Vergabepattform Futura SRM.

Information about authorised persons and opening procedure: Keine Bieter zugelassen.

#### **Section VI: Complementary information**

---

##### **VI.1. Information about recurrence**

This is a recurrent procurement: no

##### **VI.3. Additional information**

##### **VI.4. Procedures for review**

###### **VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer des Freistaates Thüringen beim Thüringer

Landesverwaltungsamt

Postal address: Jorge-Semprún-Platz 4

Town: Weimar

Postal code: 99423

Country: Germany

E-mail: [vergabekammer@tlvwa.thueringen.de](mailto:vergabekammer@tlvwa.thueringen.de)

Telephone: +49 361/57332-1254

Fax: +49 361 / 57332-1059

Internet address: <http://www.thueringen.de/th3/tlvwa/vergabekammer/>

###### **VI.4.3. Review procedure**

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Der AG weist darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag nur zulässig ist, soweit

1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt hat, diesen gegenüber des AG innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat,
  2. der Antragsteller Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber der AG gerügt hat,
  3. der Antragsteller Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber des AG gerügt hat,
  4. der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des AG, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt wird.
- Weiteres ergibt sich aus § 160 GWB.

**VI.5. Date of dispatch of this notice**

28/03/2023